



Beliebtes Ausflugsziel: Konstanze und Francesco Pedace betreiben seit 16 Jahre eine Pizzeria in Brachwitz und seit einem Jahr eine Pension. FOTO: SILVIO KISON

Pension überm Kuhstall

MZ-SERIE Konstanze und Francesco Pedace bauen in Brachwitz einen alten Hof um, haben 2002 eine Pizzeria eingerichtet und im vorigen Jahr eine Pension.

VON CLAUDIA CRODEL

BRACHWITZ/MZ - Francesco Pedace ist der Italiener von Brachwitz. Meist ist er in Arbeitslatzhose anzutreffen, denn auf seinem Hof An der Eiche gibt es immer viel zu tun. Gegenwärtig ist er dabei, das Außengelände weiter auszubauen. Nur von Freitag bis Sonntag und an Feiertagen schlüpft der aus Kalabrien stammende Pedace in die Kleidung eines Pizzabäckers. Im Sommer 2002 haben er

es uns zeitlich und finanziell möglichst war“, so Konstanze Pedace. Teilweise bekamen sie Unterstützung durch das Leaderprogramm zur Entwicklung des ländlichen Raums. „Es hat viel Zeit und Nerven gekostet.“ Nur die Elektrik und die Sanitäreinrichtungen hätten sie vom Fachmann machen lassen.

Die Pizzeria, in der in einem Steinofen gebacken wird, öffnete 2002. Damals gab es lediglich vier Tische. Nach und nach wurde die Gaststätte größer. Mittlerweile gebe es viele Stammgäste, nicht nur aus dem Ort oder aus Halle.

In der Pizzeria seien sie immer wieder angesprochen worden, ob man auch dort übernachten könne. Das brachte die Pedaces darauf, eine Pension zu bauen. Während die Pizzeria im ehemaligen Bürogebäude der BHG untergebracht ist, wurde für die Pension ein Teil des einstigen Kuhstalls umgebaut. „Unten stand früher die Kühe, obendrüber war ein großer Heuboden“, sagt Konstan-

ze Pedace. „Dort mussten wir alles komplett umbauen, Wände ziehen, Zwischendecken einbauen und so weiter.“ In mühsamer Arbeit, aber in nur zwei Jahren Bauzeit entstand die Pension. Sie umfasst sechs Zimmer, jedes individuell in mediterranen Stil gestaltet.

In jedes Zimmer kam ein anderer Fußboden hinein. Auch die Gestaltung der Wände unterscheidet sich. In einem Zimmer wird beispielsweise die ehemalige Mauerung mit in das Ambiente einbezogen. Dazu gibt es eine kleine Küche in der Pension zum Kochen von Kaffee oder Tee. Auch ein Kühlschrank steht dort für die Gäste zur Benutzung.

„Auch Menschen mit Handicap können bei uns in der Pension wohnen. Darauf haben wir geachtet“, erklärt Konstanze Pedace. „Es gibt eine Rampe zum Eingang. Zudem ist eins der Zimmer behindertenfreundlich ausgebaut mit einem entsprechenden Badezimmer ausgestattet.“ Die Woche

über werde die Pension meist von Monteuren genutzt, am Wochenende kommen private Gäste, die auf den Saaleradweg unterwegs sind. Auch wenn Familienfeiern im Ort sind, werde oft nach Zimmern nachgefragt.

„Wir legen Wert darauf, dass sich unsere Gäste hier wohlfühlen. Deshalb setzen wir auf eine familiäre Atmosphäre“, so Konstanze Pedace. Deshalb seien auch Kinder willkommen, meint die Kindergärtnerin. Die könnten auch im Hof spielen.

➔ Nächste Folge: Die einstige Mineralwasserfabrik in Neuragoczy

Hausgeschichten aus dem Saalekreis

Heute: **Italienisches Flair in Brachwitz**

und seine Frau Konstanze Pedace, die eigentlich Kindergärtnerin ist und nebenan in der Domäne als Erzieherin in der Kita „Saalepiraten“ arbeitet, eine Pizzeria in Brachwitz eröffnet. Sie trägt den Namen „Ciccio“, das ist der Spitzname von Francesco Pedace.

Die Pedaces wohnen bereits seit Anfang der 90er Jahre in Brachwitz. Durch Zufall sind sie auf den leerstehenden Hof an der Eiche aufmerksam geworden, der einst von der BHG (Bäuerliche Handelsgenossenschaft) genutzt wurde. „Das Gelände und die Gebäude waren damals in einem desolaten Zustand“, erinnert sich Konstanze Pedace. Doch das Ehepaar wollte sich den Traum erfüllen, eine Pizzeria einzurichten. „Wir haben fast alles selbst gebaut, nach und nach, immer wie-



Das Haus, in dem sich die Pension befindet, hat Familie Pedace selbst saniert.

Igeln nicht übermäßig helfen

NATUR Man kann Tiere unterstützen, sollte sie jedoch nicht aufnehmen.

MERSEBURG/MZ - Dass der Winter vor der Tür steht, merken nicht nur die Menschen, sondern auch die Tiere und so sind nun häufiger Igel auch tagsüber in Gärten oder auf Wegen und Straßen zu sehen. Der Grund dafür, ist laut Naturschutzbund (Nabu) in

Sachsen-Anhalt, dass die sich den nötigen Winterspeck anfressen. Dabei überleben die Tiere häufig ohne Hilfe den Winter, auch Jungtiere seien widerstandsfähiger als sie vielleicht aussehen. Daher wird auch davon abgeraten Igel aufzunehmen. „Im Haus überwinterte Igel haben im Frühjahr erhebliche Anpassungsschwierigkeiten, wenn sie wieder in die Natur entlassen werden“, sagt Annette Leipelt vom Nabu. Es dürften lediglich kranke oder verletzte Igel zeitweise aufgenommen werden.

Dennoch kann man die Tiere unterstützen, wenn sie sich auf ihren Winterschlaf vorbereiten. Der hänge von den Temperaturen ab. Dass man die Igel daher im November und Februar sehen kann, sei nicht ungewöhnlich. Helfen könne man, in dem man Unterschlupfmöglichkeiten schaffe. Kellerschächte sollten abgedeckt sein, wer möchte stellt frisches Trinkwasser heraus. Milch sollte man den Tieren niemals anbieten, da sie den Milchsüßer nicht abbauen können. Igel sind laktoseintolerant.

IN KÜRZE



Schwerer Unfall auf Autobahn

HALLE/LÖBEJÜN/MZ - Zu einem schweren Unfall auf der Autobahn 14 ist es am Montagnachmittag gekommen. Gegen 15.30 Uhr ereignete er sich laut Polizeidirektion Süd zwischen der Abfahrt Löbejün und dem Rastplatz Plötzetal. Nach ersten Erkenntnissen ist ein Kleintransporter auf einen Sattelzug gefahren, der Fahrer der Transporters wurde eingeklemmt und schwer verletzt. Er musste von der Feuerwehr befreit werden und per Hubschrauber in ein Krankenhaus gebracht. Die Autobahn musste gesperrt werden. FOTO: LESERFOTO

Filmklub zeigt seltenen Streifen

TEICHA/MZ - In der Fettbemme in Teicha wird am Mittwoch, 3. Oktober, ein Defa-Film gezeigt. Den 16-Millimeter-Film mit dem Titel „Wie werde ich Lehrer“ hatte Veranstalter Ralf Schaum aufgestöbert und will ihn nun am Mittwoch um 19 Uhr im Rahmen des monatlichen Filmklubs in der Fettbemme (Raschas Oldtimer-gaststätte) zeigen. Der Tonfilm wurde 1976 von der DEFA hergestellt.

Theaterstück über Afrika

HALLE/MZ - Mit dem Stück „Die Weissen kommen“ hat die Berliner Compagnie 2009 den Aachener Friedenspreis gewonnen. Das gesellschaftskritische Stück, das die afrikanisch-eu-

ropäischen Beziehungen und die ungerechten Wirtschaftsstrukturen thematisiert ist nun in Halle zu sehen. Es wird an diesem Mittwoch, 3. Oktober, um 17 Uhr im Luthersaal der Johannesgemeinde aufgeführt.

Vortrag am Romanikzentrum

MERSEBURG/MZ - Mit einem Vortrag am Donnerstag, 18. Oktober, startet das Europäische Romanikzentrum in Merseburg, Domplatz 7, zu einer Reihe von Vorträgen im Winter. Den Anfang macht am ab 18 Uhr Andrea Worm zum Thema „Die Offenbarung des Johannes als Vision der Geschichte. Text und Bild in Alexander Minoritas ‚Expositio in Apocalypsim‘“. Der Eintritt zu dem Vortrag in Merseburg ist frei.



Rabattcoupons im Wert von über 50 Euro für Erlebnisse und Kostlichkeiten der Region

Die neue Ausgabe „Unser Land“ ist da!

Ab sofort in allen MZ-Servicepunkten und dem Zeitschriftenhandel für 2,90 € erhältlich.

Verkaufsstellen in Ihrer Region:

MZ-ServiceCenter Halle/Medienhaus und Geschäftsstelle Wochenspiegel & Super Sonntag: Delitzscher Straße 65, 06112 Halle

Edeka-Center Halle: Hermesstraße 15, 06114 Halle Merseburger Straße 40, 06110 Halle

Johae GmbH u. Co. KG Fleischprodukte (Zappendorfer): Landwirtschaftsring 19, 06198 Salzdahl/OT Köllme

Filialen der GetränkeQuelle in: Beesener Straße 221, 06110 Halle Turmstraße 156/157, 06110 Halle Fischer-von-Erlach-Straße 27, 06114 Halle Bergschenkenweg 4, 06118 Halle Blücherstraße 38, 06120 Halle Merseburger Straße 388, 06132 Halle An der Lauchstädter Straße 4, 06179 Angersdorf Zörbiger Straße 12, 06188 Landsberg Köchstedter Weg 11, 06179 Langenbogen

Wochenspiegel-Verlags-GmbH & Co. KG, Delitzscher Straße 65, 06112 Halle

Terrassendächer Wintergärten



■ Zertifiziert nach EN 1090-1
■ individuell gefertigt
■ jetzt bestellen, Montage noch in 2018

inventä
Gertler GmbH & Co. KG
Beratung | Fertigung | Montage
Braunsbedra/Krumpa, 034632/315-0

Für Kinder übernehmen wir Verantwortung
Albert-Schweitzer-Kinderdorf e.V. Waldenburg
www.albert-schweitzer-kinderdorf.de